

# Programm

Uhrzeit

15:30 Ankommen

16:00 Besichtigung des alten Flurnamenarchivs  
in kleinen Gruppen

16:30 Begrüßung und Grußworte

PD Dr. **Barbara Aehnlich**, FSU Jena

**Dr. Babette Winter**, Staatssekretärin  
Thüringer Staatskanzlei

**Pauline Lörzer**, Heimatbund Thüringen e.V.

**Dr. Christian Zschieschang** Landesheimat-  
bund Sachsen-Anhalt e.V.

17:00 Vom Archiv zum Portal – die Geschichte  
der Thüringer Flurnamenforschung und  
neueste Entwicklungen

PD Dr. **Barbara Aehnlich**, FSU Jena

**Petra Kunze**, ThULB

**Michael Lörzer**, ThULB

18:00 Informeller Austausch

19:00 Ende der Veranstaltung

## Vom Archiv zum Portal Flurnamen in Thüringen

### Veranstalter

Friedrich-Schiller-Universität Jena

Thüringer Universitäts- und  
Landesbibliothek (ThULB)

*Heimatbund*  
THÜRINGEN

#### Hinweise zur Anreise:

Der Veranstaltungsort ist von den Bahnhöfen Jena-West  
und Jena-Paradies aus in jeweils 10 min Fußweg  
zu erreichen.

Bei Anreise mit dem PKW empfehlen wir die Parkhäuser  
und Parkplätze der Jenaer Innenstadt

Mit freundlicher Unterstützung  
der Thüringer Staatskanzlei und der Ernst-Abbe-Stiftung



**14. November 2019**

**15.30 - 19.00 Uhr**

**07745 Jena • Kahlaische Straße 1**

Freistaat  
Thüringen  Staatskanzlei

  
Ernst Abbe  
Stiftung

Hörsaal (E002) und Flurnamenarchiv  
der Friedrich-Schiller-Universität Jena,  
Institut für Germanistische Sprachwissenschaft,  
Arbeitsstelle Thüringische Dialektforschung

# Einladung

Am 14. November 2019 ab 15.30 Uhr findet in der Arbeitsstelle Thüringische Dialektforschung der Friedrich-Schiller-Universität Jena die flurnamenkundliche Tagung „Vom Archiv zum Portal“ statt.

Auf dieser Veranstaltung wird das neu entstehende Thüringer Flurnamenportal – eine von der Thüringer Staatskanzlei geförderte und an der Thüringer Universitäts- und Landesbibliothek Jena entwickelte Online-Plattform – der Öffentlichkeit vorgestellt. Gleichzeitig soll die Tagung dem beim Heimatbund Thüringen e.V. angesiedelten Projekt „Flurnamen und Regionalgeschichte“ wieder neuen Schwung geben.

Die Tagung stellt sowohl das alte, analoge Archiv als auch dessen moderne Fortsetzung, das digitale Portal, in den Mittelpunkt. Deshalb findet sie in den Räumlichkeiten des Thüringer Flurnamenarchivs statt, für dessen Besichtigung vor Beginn der Vorträge ebenfalls Zeit eingeplant ist. Neben den Belegzetteln kann auch Einblick in wissenschaftliche Abschlussarbeiten und Flurnamen-Sammlungen ehrenamtlicher Sammler genommen werden.

Außerdem ist Zeit für einen Austausch vorgesehen, der eine unabdingbare Grundlage der Flurnamenerfassung und -erforschung darstellt.

Die Flurnamentagung ist eine gemeinsame Veranstaltung des Instituts für Germanistische Sprachwissenschaft der FSU Jena, der Thüringer Universitäts- und Landesbibliothek (ThULB) sowie des Heimatbund Thüringen e.V. Sie wird gefördert von der Ernst-Abbe-Stiftung.

Barbara Aehnlich (FSU Jena) ist Initiatorin und Leiterin des Projektes „Thüringer Flurnamenportal“. Gemeinsam mit Michael Lörzer und Petra Kunze (ThULB) wird sie die Grundlagen der thüringischen Flurnamenforschung, das analoge Zettelarchiv, das neue Portal und Visionen zur weiteren Entwicklung vorstellen.

Der Heimatbund Thüringen e.V. ist der Landesverband für Natur- und Umweltschutz, Regionalgeschichtsforschung, Denkmalschutz und Kulturpflege in Thüringen. Eines der langjährigen und landesweiten Projekte ist das Projekt „Flurnamen und Regionalgeschichte – Aufgaben und Möglichkeiten bei der Sammlung, Archivierung und namenkundlich siedlungsgeschichtlichen Erforschung der Flurnamen der Thüringer Gemeinden“. Ziel des Projektes ist es, mithilfe ehrenamtlicher Flurnamensammler und Heimatforscher die Flurnamen der Thüringer Gemeinden zu erfassen und zu dokumentieren. Wissenschaftlich unterstützt und begleitet wird das Projekt von Barbara Aehnlich vom Institut für Germanistische Sprachwissenschaft der Friedrich-Schiller-Universität Jena.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist für alle Interessenten kostenfrei möglich; wir bitten jedoch aus organisatorischen Gründen um **Anmeldung bis zum 14. Oktober 2019.**



Abbildungen:  
Flurstück Klause in der Gemarkung Tümping (Saale-Holzland-Kreis)  
Aufnahme von Studierenden eines Projektseminars an der FSU Jena  
im Sommersemester 2010  
(Abb.: Rechts oben)

Flurstück Im Heiligenborn in der Gemarkung Röttelmisch (Saale-Holzland-Kreis)  
Aufnahme von Studierenden eines Projektseminars an der FSU Jena  
im Sommersemester 2009  
(Abb.: Unten Mitte)